

Sitzung der Vollversammlung am 10. September 2024 16:00 Uhr - voraussichtlich 18:30 Uhr, IHK Darmstadt, Großer Saal
--

Tagesordnung

Bearbeiter: Robert Lippmann / Barbara Becker

August 2024

- 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**
- 2. Wissenswertes: Mit Wirtschaftsjunioren (WJ) im Gespräch** Catalina Gruß, Kreissprecherin der Wirtschaftsjunioren Darmstadt, und Vollversammlungsmitglied Saskia Jungermann, stellvertretende Kreissprecherin, informieren über ihr Netzwerk und was die jungen Unternehmer derzeit umtreibt.
- 3. Selbstverwaltung der Wirtschaft**
 - a. Personelle Änderung in der Vollversammlung**

Roland Roider, Vorstandsvorsitzender der Haftpflichtkasse WaG, Roßdorf, Wahlgruppe VII, Banken und Versicherungen, scheidet Ende des Jahres aus dem Unternehmen aus und hat sein Mandat niedergelegt. Für ihn rückt Frank Lankau, Prokurist Commerzbank AG, Darmstadt, nach.
Bericht: Matthias Martiné
 - b. Einrichtung der Ausschüsse der IHK Darmstadt und deren Vorsitzende (Beschluss mit Vorlage)**

Die Mitglieder der Ausschüsse der IHK werden für die Hälfte der Legislaturperiode neu berufen. Das obliegt der Vollversammlung. Alle vorgeschlagenen Damen und Herren haben ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt.
Bericht: Matthias Martiné
 - c. Weiterentwicklung Immobilie Rheinstraße**

Nachdem die Vollversammlung sich in der letzten Legislaturperiode gegen einen Neubau ausgesprochen hat, müssen nun zurückgestellte Instandsetzungsmaßnahmen im IHK-Gebäude erfolgen. Nach Beratungen im Etat- und Bauausschuss informieren wir über anstehende Bauarbeiten und den weiteren Prozess.
Bericht: Matthias Martiné, Robert Lippmann
 - d. Änderung Gebührenordnung und Anhang der Gebührenordnung (Beschlüsse mit Vorlagen und Anlagen)**
 - i. Änderung der Gebührenordnung**

Die Gebührenordnung ist die Rechtsgrundlage für die Erhebung von Gebühren durch die IHK. Eine Änderung dieser Gebührenordnung muss durch Zustimmung der Vollversammlung erfolgen. Die letzte Fassung stammt aus dem Jahr 2009.
 - ii. Änderung des Anhangs der Gebührenordnung**

Durch Änderung mehrerer Gebühren ist eine Neufassung des Anhangs der Gebührenordnung notwendig. In diesem „Anhang“ sind die tatsächlichen Gebühren festgelegt. Eine Änderung dieser Gebühren muss durch Zustimmung der Vollversammlung erfolgen.
Bericht: Robert Lippmann

4. Ergebnisse der Arbeitskreise: Fachkräfte sichern, Transformation ermöglichen, Wirtschaftsstandort stärken (Beschluss mit Vorlage)

Bericht: Matthias Bürk, Ulrike Jakobi, Christian Jöst

5. Erhalt der deutschen Stromgebotszone (Beschluss mit Vorlage)

Der deutsche Strommarkt ist als ein Strommarktgebiet bzw. eine Gebotszone gemeinsam mit Luxemburg organisiert. In dieser Zone gilt ein einheitlicher Strompreis, der sich über Angebot und Nachfrage bildet. Durch die Transformation des Energiesystems zeigen sich Angebot und Nachfrage innerhalb dieser Zone zunehmend unausgeglichener. Vor diesem Hintergrund prüft die EU die Aufteilung des deutschen Strommarkts in mehrere Gebotszonen.

Bericht: Thomas Schmidt, Mitglied des Vorstandes Entega AG

6. Sonstiges / Termine